

Die Ziele von Lions-Clubs-International

findet man ganz vorn im Mitgliederverzeichnis.

Dort steht...

Den Geist gegenseitiger Verständigung unter den Völkern der Welt zu WECKEN und zu erhalten...

Die Clubs in Freundschaft, Kameradschaft und gegenseitigem Verständnis zu verbinden...

Den Vorgaben unserer Lions Ideen entsprechend, pflegen wir diese Völkerverständigung und Freundschaft.

Seit vielen Jahren besuchen uns unsere Lionsfreunde aus Great Britain 105 SE und Frankreich IDF EST/IDF Paris. Seit Jahrzehnten verbindet uns eine Jumelage, die uns sehr wichtig ist. Sie ist die Verbindung dieser Freundschaft, die wir pflegen und erhalten wollen, gerade in einer Zeit, in der europäische Gemeinsamkeiten gefordert werden, um ein Auseinanderbrechen der Gemeinschaft zu verhindern.

Wir haben eine Distriktjumelage mit 105 SE und 103 IDF EST und IDF Paris seit 40 Jahren und mehr.

Es ist großartig, dass diese Freundschaften über die Jahrzehnte hinweg zu echten persönlichen

Freundschaften unter den beteiligten Lions geworden sind.

Wir treffen uns jährlich zur DV in England, Frankreich und bei uns.

Außer der Teilnahme an den Distriktversammlungen und Rahmenprogrammen organisieren wir Twinning-Veranstaltungen in denen wir gemeinsame Projekte und Activitys erarbeiten und durchführen. Seit 20 Jahren unterstützen wir ein Projekt unserer britischen Freunde in Belarus (Weißrussland). Das Hilfsprojekt für Jugendliche und auch ältere Menschen in schwierigen Situationen bietet Unterstützung bei der Einrichtung von Wohnraum und der Versorgung mit Artikeln des täglichen Bedarfs.

Mit Frankreich arbeiteten wir gemeinsam mit 8 Pauls. Die Idee für unsere Lions Info Notfallbox erhielten wir von unseren britischen Freunden als „Message in a bottle“.

Das war zu einem Zeitpunkt als bereits 15 Millionen Dosen in England verteilt worden waren. Danach hat die Notfallbox dann den Weg nach Frankreich und Italien angetreten. Voraussetzung für dieses wichtige Hilfsmittel für den Rettungsdienst ist, dass es in den beteiligten Ländern ähnliche sozialmedizinische Versorgungssysteme gibt.

Unsere gemeinsamen Activitys, Freundschaften und Jumelagen sollen natürlich nicht nur auf Distriktebene gepflegt werden, sondern auch besonders durch den Jugendaustausch und Freundschaften in den Lions Clubs.

Neue Jumelagen sollen gegründet und erhaltenen werden. Das geht manches Mal ganz schnell, manchmal geht es leider nicht. Voraussetzung ist die Sprache, wobei die nicht von allen Clubmitgliedern beherrscht werden muss. Das zeigen erfolgreiche Beispiele.

Wir haben seit 5 Jahren eine Clubjumelage mit einem italienischen Club in Vado Ligure.

Eines Tages landete ein Mail aus Italien bei unserem Sekretär: Ein Lion wollte sich über ein Internet Portal ein Auto kaufen und bezahlen, das in Butzbach stehen sollte. Er habe den Kaufvertrag gemacht und solle Geld schicken. Zuvor wollte er allerdings wissen, ob alles in Ordnung ist.

Es war alles vorhanden. Der italienische Lions holten das Auto mit seiner Tochter und seiner Ehefrau ab. Vorher luden wir sie zum gemeinsamen Essen ein. Als Scherz sagten wir: Wir verstehen uns so gut, dann können wir eigentlich eine Jumelage gründen.

Ein halbes Jahr später half uns eine Gruppe von italienischen Lions beim Verkauf auf unserem

Weihnachtsmarkt und wir besiegelten die Clubjumelage.

Seither pflegen wir regen Austausch und treffen uns einmal im Jahr in Italien oder hier bei uns.

Lasst uns weiter daran arbeiten und alles dafür tun, dass Freundschaften und Vertrauen zwischen den Ländern gestärkt und erhalten werden durch Clubjumelagen und Jugendaustausch erst recht jetzt, wo der Zusammenhalt in Europa schwieriger geworden ist.

Es lohnt sich! Herzliche Lions Grüße.

Ihr/euer

Peter Rothkegel